ABSCHNITT 1: Bezeichnung des Stoffs beziehungsweise des Gemischs und des Unternehmens

1.1 Produktidentifikator

Handelsname

ArmaFlex 520

UFI:
UCAX-A0J9-2006-JK6T

1.2 Relevante identifizierte Verwendungen des Stoffs oder Gemischs und Verwendungen, von denen abgeraten wird

Relevante identifizierte Verwendungen
Kleber für die Verarbeitung aller flexiblen Armaflex Dämmmaterialien
Nur für industrielle und gewerbliche Verwendung.

Verwendungen, von denen abgeraten wird
Keine Angaben verfügbar.

1.3 Einzelheiten zum Lieferanten, der das Sicherheitsdatenblatt bereitstellt

Adresse
Armacell GmbH
Robert-Bosch-Straße 10
48153 Münster
Deutschland

Telefon-Nr. +49 (0) 251 - 7603-200
Fax-Nr. +49 (0) 251 - 7603-561
e-mail info.de@armacell.com

Auskunftgebender Bereich / Telefon
Dr. Heribert Quante, Tel.: +49 (0) 251 - 7603-227

Auskünfte zum Sicherheitsdatenblatt
heribert.quante@armacell.com

1.4 Notrufnummer

Für medizinische Auskünfte (in deutscher und englischer Sprache):
+49 (0)551 192 40 (Giftinformationszentrum Nord)

ABSCHNITT 2: Mögliche Gefahren

2.1 Einstufung des Stoffs oder Gemischs

Einstufung gemäß Verordnung (EG) Nr. 1272/2008 (CLP)
Aquatic Acute 1; H400
Aquatic Chronic 1; H410
Eye Irrit. 2; H319
Flam. Liq. 2; H225
Skin Irrit. 2; H315
Skin Sens. 1; H317
STOT SE 3; H336

Hinweise zur Einstufung
Die Einstufung des Produkts wurde auf Basis der folgenden Verfahren gemäß Artikel 9 und den Kriterien der Verordnung (EG) Nr. 1272/2008 ermittelt:
Physikalische Gefahren: Bewertung von Prüfdaten gem. Anhang I, Teil 2
Gesundheits- und Umweltgefahren: Berechnungsverfahren gem. Anhang I, Teil 3, 4 und 5.

2.2 Kennzeichnungselemente

Kennzeichnung gemäß Verordnung (EG) Nr. 1272/2008 (CLP)

Gefahrenpiktogramme

GHS02

GHS07

GHS09

Signalwort
Gefahr

Gefahrenbestimmende Komponente(n) zur Etikettierung:
Cyclohexan
Ethylacetat

Kohlenwasserstoffe, C6-C7, iso-Alkane, cyclische, <5% n-Hexan
Phenolharz
Kolophonium

Gefahrenhinweise

H225	Flüssigkeit und Dampf leicht entzündbar.
H315	Verursacht Hautreizungen.
H317	Kann allergische Hautreaktionen verursachen.
H319	Verursacht schwere Augenreizung.
H336	Kann Schläfrigkeit und Benommenheit verursachen.
H410	Sehr giftig für Wasserorganismen, mit langfristiger Wirkung.

Sicherheitshinweise

P210	Von Hitze, heißen Oberflächen, Funken, offenen Flammen und anderen Zündquellen fernhalten. Nicht rauchen.
P261	Einatmen von Dampf/Aerosol vermeiden.
P273	Freisetzung in die Umwelt vermeiden.
P280	Schutzhandschuhe/Schutzkleidung/Augenschutz/Gesichtsschutz tragen.
P305+P351+P338	BEI KONTAKT MIT DEN AUGEN: Einige Minuten lang behutsam mit Wasser spülen. Eventuell vorhandene Kontaktlinsen nach Möglichkeit entfernen. Weiter spülen.
P312	Bei Unwohlsein GIFTINFORMATIONSZENTRUM/Arzt anrufen.
P391	Verschüttete Mengen aufnehmen.
P403+P235	An einem gut belüfteten Ort aufbewahren. Kühl halten.
P501	Inhalt/Behälter gemäß lokalen und nationalen Vorschriften der Entsorgung zuführen.

UFI:
UCAX-A0J9-2006-JK6T

2.3 Sonstige Gefahren

Dämpfe können mit Luft ein explosionsfähiges Gemisch bilden.

PBT-Beurteilung
Die Bestandteile des Produktes gelten nicht als PBT.

vPvB-Beurteilung
Die Bestandteile des Produktes gelten nicht als vPvB.

ABSCHNITT 3: Zusammensetzung/Angaben zu Bestandteilen

3.1 Stoffe

Nicht zutreffend. Das Produkt ist kein Stoff.

3.2 Gemische

Gefährliche Inhaltsstoffe

Nr.	Name des Stoffs		Zusätzliche Hinweise	
	CAS / EG / Index / REACH Nr.	Einstufung (EG) 1272/2008 (CLP)	Konzentration	%
1	**Cyclohexan**			
	110-82-7 203-806-2 601-017-00-1 -	Aquatic Acute 1; H400 Aquatic Chronic 1; H410 Asp. Tox. 1; H304 Flam. Liq. 2; H225 Skin Irrit. 2; H315 STOT SE 3; H336	0,00 - 40,00	Gew%
2	**Ethylacetat**			
	141-78-6 205-500-4 607-022-00-5 01-2119475103-46	EUH066 Eye Irrit. 2; H319 Flam. Liq. 2; H225 STOT SE 3; H336	20,00 - < 25,00	Gew%
3	**Kohlenwasserstoffe, C6-C7, iso-Alkane, cyclische, <5% n-Hexan**		**Siehe Fußnote (2)**	
	64742-49-0 926-605-8 649-328-00-1 01-2119486291-36	Flam. Liq. 2; H225 Asp. Tox. 1; H304 STOT SE 3; H336 Aquatic Chronic 2; H411 EUH066	0,00 - 40,00	Gew%
4	**Aceton**			
	67-64-1 200-662-2 606-001-00-8 01-2119471330-49	Flam. Liq. 2; H225 Eye Irrit. 2; H319 STOT SE 3; H336 EUH066	10,00 - 20,00	Gew%
5	**Phenolharz**			

	26022-00-4 607-846-5 - -	Skin Sens. 1; H317	1,00 - 10,00	Gew%
6	**Butanon**			
	78-93-3 201-159-0 606-002-00-3 01-2119457290-43	Flam. Liq. 2; H225 Eye Irrit. 2; H319 STOT SE 3; H336 EUH066	1,00 - 10,00	Gew%
7	**Propan-2-ol**			
	67-63-0 200-661-7 603-117-00-0 01-2119457558-25	Eye Irrit. 2; H319 Flam. Liq. 2; H225 STOT SE 3; H336	1,00 - 2,50	Gew%
8	**Kolophonium**			
	8050-09-7 232-475-7 650-015-00-7 01-2119480418-32	Skin Sens. 1; H317	0,10 - 1,00	Gew%

Vollständiger Wortlaut der H- und EUH-Sätze: siehe Abschnitt 16
(2) Gemäß aktuellem Erkenntnisstand und Anwendung der Kriterien des Anhangs I der Verordnung (EG) Nr.1272/2008 ist die oben genannte Einstufung erforderlich. Diese geht über die in Verordnung (EG) Nr.1272/2008, Anhang VI, Tabelle 3 genannte Einstufung hinaus.

Nr.	Anmerkung	Spezifische Konzentrationsgrenzwerte	M-Faktor (akut)	M-Faktor (chronisch)
3	P	-	-	-

Vollständiger Wortlaut der Anmerkungen: Siehe Abschnitt 16, „Anmerkungen zur Identifizierung, Einstufung und Kennzeichnung von Stoffen (EG) Nr. 1272/2008, Anhang VI".

ABSCHNITT 4: Erste-Hilfe-Maßnahmen

4.1 Beschreibung der Erste-Hilfe-Maßnahmen

Allgemeine Hinweise
Bei anhaltenden Beschwerden Arzt hinzuziehen. Kontaminierte Kleidung und Schuhe sofort ausziehen und vor Wiederverwendung gründlich reinigen.

Nach Einatmen
Bei Inhalation an die frische Luft bringen und ärztlichen Rat einholen.

Nach Hautkontakt
Bei Berührung mit der Haut mit Wasser und Seife abwaschen. Bei andauernder Hautreizung Arzt aufsuchen.

Nach Augenkontakt
Kontaktlinsen entfernen. Auge unter Schutz des unverletzten Auges 10-15 Minuten unter fließendem Wasser bei weitgespreizten Lidern spülen. Sofort augenärztliche Behandlung.

Nach Verschlucken
Kein Erbrechen einleiten. Mund gründlich mit Wasser spülen. Bewusstlosen Personen darf nichts eingeflößt werden. Sofort Arzt hinzuziehen.

4.2 Wichtigste akute und verzögert auftretende Symptome und Wirkungen

Symptome
Kopfschmerz; Schwindel; Schläfrigkeit; Übelkeit; Erbrechen; Rötung

4.3 Hinweise auf ärztliche Soforthilfe oder Spezialbehandlung

Symptomatisch behandeln.

ABSCHNITT 5: Maßnahmen zur Brandbekämpfung

5.1 Löschmittel

Geeignete Löschmittel
Kohlendioxid; Trockenlöschmittel; Schaum; Wassersprühstrahl

Ungeeignete Löschmittel
Wasservollstrahl

5.2 Besondere vom Stoff oder Gemisch ausgehende Gefahren

Bei Brand kann freigesetzt werden: Kohlendioxid (CO_2); Kohlenmonoxid (CO); Stickoxide (NOx); Chlorwasserstoff (HCl); halogenierte Verbindungen

5.3 Hinweise für die Brandbekämpfung

Umluftunabhängiges Atemschutzgerät verwenden. Vollschutzanzug tragen. Brandrückstände und kontaminiertes Löschwasser müssen entsprechend den örtlichen behördlichen Vorschriften entsorgt werden. Gefährdete Behälter wenn möglich aus der Gefahrenzone bringen.

ABSCHNITT 6: Maßnahmen bei unbeabsichtigter Freisetzung

6.1 Personenbezogene Vorsichtsmaßnahmen, Schutzausrüstungen und in Notfällen anzuwendende Verfahren

Nicht für Notfälle geschultes Personal
Schutzvorschriften beachten (siehe Abschnitt 7 und 8). Von Zündquellen fernhalten und Raum gut lüften. Dämpfe nicht einatmen. Personen in Sicherheit bringen. Für ausreichende Lüftung sorgen.

Einsatzkräfte
Keine Angaben verfügbar. Persönliche Schutzausrüstung – siehe Abschnitt 8.

6.2 Umweltschutzmaßnahmen

Nicht in die Kanalisation/Oberflächenwasser/Grundwasser gelangen lassen. Nicht in den Untergrund/Erdreich gelangen lassen. Bei Eindringen in Gewässer, Boden oder Kanalisation zuständige Behörden benachrichtigen.

6.3 Methoden und Material für Rückhaltung und Reinigung

Ausgetretenes Material mit unbrennbarem Aufsaugmittel (z.B. Sand, Erde, Kieselgur, Vermiculite) eingrenzen und zur Entsorgung nach den örtlichen Bestimmungen in den dafür vorgesehenen Behältern sammeln (siehe Abschnitt 13).

6.4 Verweis auf andere Abschnitte

Informationen zur sicheren Handhabung, siehe Abschnitt 7. Informationen zur persönlichen Schutzausrüstung, siehe Abschnitt 8. Informationen zur Entsorgung, siehe Abschnitt 13.

ABSCHNITT 7: Handhabung und Lagerung

7.1 Schutzmaßnahmen zur sicheren Handhabung

Hinweise zum sicheren Umgang
Für gute Raumbelüftung sorgen, gegebenenfalls Absaugung am Arbeitsplatz. Das Risiko beim Umgang mit dem Produkt ist durch Anwendung von Schutz- und Vorbeugungsmaßnahmen auf ein Mindestmaß zu verringern. Das Arbeitsverfahren sollte, sofern nach dem Stand der Technik möglich, so gestaltet werden, dass gefährliche Stoffe nicht frei werden oder ein Hautkontakt ausgeschlossen werden kann. Bei Überschreiten der Arbeitsplatzgrenzwerte muss ein geeignetes Atemschutzgerät getragen werden. Persönliche Schutzausrüstung siehe Abschnitt 8.

Allgemeine Schutz- und Hygienemaßnahmen
Bei der Arbeit nicht rauchen, essen oder trinken. Von Nahrungsmitteln und Getränken fernhalten. Vor den Pausen und bei Arbeitsende Hände waschen. Beschmutzte, getränkte Kleidung sofort ausziehen. Berührung mit den Augen und der Haut vermeiden. Dämpfe nicht einatmen. Augenspülvorrichtung bereithalten. Notdusche bereithalten.

Hinweise zum Brand- und Explosionsschutz
Von Zündquellen fernhalten - Nicht rauchen. Funkensicheres Werkzeug verwenden. Dämpfe können mit Luft ein explosionsfähiges Gemisch bilden. Maßnahmen gegen elektrostatische Aufladungen treffen (Erdung beim Umfüllen).

7.2 Bedingungen zur sicheren Lagerung unter Berücksichtigung von Unverträglichkeiten

Technische Maßnahmen und Lagerungsbedingungen
Behälter dicht geschlossen halten und an einem kühlen, gut gelüfteten Ort aufbewahren. Vor Hitze und direkter Sonneneinstrahlung schützen.

Anforderung an Lagerräume und Behälter
Geöffnete Behälter sorgfältig verschließen und aufrecht lagern, um jegliches Austreten zu verhindern. Stets in Behältern aufbewahren, die dem Originalgebinde entsprechen.

Zusammenlagerungshinweise
Zu vermeidende Substanzen, siehe Abschnitt 10.

Lagerklasse gemäß TRGS 510
3 Entzündbare Flüssigkeiten

7.3 Spezifische Endanwendungen

Keine Angaben verfügbar.

ABSCHNITT 8: Begrenzung und Überwachung der Exposition/Persönliche Schutzausrüstungen

8.1 Zu überwachende Parameter

Arbeitsplatzgrenzwerte

Nr.	Name des Stoffs	CAS-Nr.		EG-Nr.	
1	**Cyclohexan**	**110-82-7**		**203-806-2**	
	TRGS 900				
	Cyclohexan				
	Wert	700	mg/m³	200	ml/m³

	Spitzenbegrenzung	4(II)			
	2006/15/EC				
	Cyclohexane				
	Wert	700	mg/m³	200	ppm
2	**Ethylacetat**	**141-78-6**		**205-500-4**	
	2017/164/EU				
	Ethyl acetate				
	Kurzzeitwert	1468	mg/m³	400	ppm
	Wert	734	mg/m³	200	ppm
	TRGS 900				
	Ethylacetat				
	Wert	730	mg/m³	200	ml/m³
	Spitzenbegrenzung Bemerkungen	2(I) Y			
3	**Aceton**	**67-64-1**		**200-662-2**	
	TRGS 900				
	Aceton				
	Wert	1200	mg/m³	500	ml/m³
	Spitzenbegrenzung Bemerkungen	2(I) Y			
	2000/39/EC				
	Acetone				
	Wert	1210	mg/m³	500	ppm
4	**Butanon**	**78-93-3**		**201-159-0**	
	TRGS 900				
	Butanon				
	Wert	600	mg/m³	200	ml/m³
	Spitzenbegrenzung Hautresorption / Sensibilisierung Bemerkungen	1(I) H Y			
	2000/39/EC				
	Butanone				
	Kurzzeitwert	900	mg/m³	300	ppm
	Wert	600	mg/m³	200	ppm
5	**Propan-2-ol**	**67-63-0**		**200-661-7**	
	TRGS 900				
	Propan-2-ol				
	Wert	500	mg/m³	200	ml/m³
	Spitzenbegrenzung Bemerkungen	2(II) Y			

Biologische Grenzwerte

Nr.	Name des Stoffs		
1	**Cyclohexan**		
	TRGS 903		
	Cyclohexan		
	Parameter	1,2-Cyclohexandiol (nach Hydrolyse)	
	Wert	150	mg/g Kreatinin
	Bemerkung Untersuchungsmaterial Probenahmezeitpunkt	DFG U c, b	
2	**Aceton**		
	TRGS 903		
	Aceton		
	Parameter	Aceton	
	Wert	50	mg/l
	Bemerkung Untersuchungsmaterial Probenahmezeitpunkt	DFG U b	
3	**Butanon**		
	TRGS 903		
	2-Butanon (Methylethylketon)		
	Parameter	2-Butanon	
	Wert	2	mg/l
	Bemerkung	DFG	

	Untersuchungsmaterial Probenahmezeitpunkt	U b
4	**Propan-2-ol**	
	TRGS 903	
	Propan-2-ol	
	Parameter	Aceton
	Wert	25 mg/l
	Bemerkung Untersuchungsmaterial Probenahmezeitpunkt	DFG B b
	TRGS 903	
	Propan-2-ol	
	Parameter	Aceton
	Wert	25 mg/l
	Bemerkung Untersuchungsmaterial Probenahmezeitpunkt	DFG U b

DNEL, DMEL und PNEC Werte

DNEL Werte (Arbeitnehmer)

Nr.	Name des Stoffs			CAS / EG Nr.	
	Aufnahmeweg	**Einwirkungsdauer**	**Wirkung**	**Wert**	
1	**Ethylacetat**			**141-78-6 205-500-4**	
	dermal	Langzeit (chronisch)	systemisch	63	mg/kg/Tag
	inhalativ	Langzeit (chronisch)	systemisch	734	mg/m³
	inhalativ	Kurzzeit (akut)	systemisch	1468	mg/m³
	inhalativ	Langzeit (chronisch)	lokal	734	mg/m³
	inhalativ	Kurzzeit (akut)	lokal	1468	mg/m³
2	**Kohlenwasserstoffe, C6-C7, iso-Alkane, cyclische, <5% n-Hexan**			**64742-49-0 926-605-8**	
	dermal	Langzeit (chronisch)	systemisch	13964	mg/kg/Tag
	inhalativ	Langzeit (chronisch)	systemisch	5306	mg/m³
3	**Aceton**			**67-64-1 200-662-2**	
	dermal	Langzeit (chronisch)	systemisch	186	mg/kg/Tag
	inhalativ	Kurzzeit (akut)	lokal	2420	mg/m³
	inhalativ	Kurzzeit (akut)	systemisch	1210	mg/m³
4	**Butanon**			**78-93-3 201-159-0**	
	dermal	Langzeit (chronisch)	systemisch	1161	mg/kg/Tag
	inhalativ	Langzeit (chronisch)	systemisch	600	mg/m³
	inhalativ	Kurzzeit (akut)	systemisch	900	mg/m³
5	**Propan-2-ol**			**67-63-0 200-661-7**	
	dermal	Langzeit (chronisch)	systemisch	888	mg/kg/Tag
	inhalativ	Langzeit (chronisch)	systemisch	500	mg/m³
6	**Kolophonium**			**8050-09-7 232-475-7**	
	dermal	Langzeit (chronisch)	systemisch	2,131	mg/kg bw/day
	inhalativ	Langzeit (chronisch)	lokal	10	mg/m³

DNEL Werte (Verbraucher)

Nr.	Name des Stoffs			CAS / EG Nr.	
	Aufnahmeweg	**Einwirkungsdauer**	**Wirkung**	**Wert**	
1	**Ethylacetat**			**141-78-6 205-500-4**	
	oral	Langzeit (chronisch)	systemisch	4,5	mg/kg/Tag
	dermal	Langzeit (chronisch)	systemisch	37	mg/kg/Tag
	inhalativ	Langzeit (chronisch)	systemisch	367	mg/m³
	inhalativ	Kurzzeit (akut)	systemisch	734	mg/m³
	inhalativ	Langzeit (chronisch)	lokal	367	mg/m³
	inhalativ	Kurzzeit (akut)	lokal	734	mg/m³
2	**Kohlenwasserstoffe, C6-C7, iso-Alkane, cyclische, <5% n-Hexan**			**64742-49-0 926-605-8**	
	oral	Langzeit (chronisch)	systemisch	1301	mg/kg/Tag
	dermal	Langzeit (chronisch)	systemisch	1377	mg/kg/Tag

	inhalativ	Langzeit (chronisch)	systemisch	1131	mg/m³
3	**Aceton**			**67-64-1** **200-662-2**	
	oral	Langzeit (chronisch)	systemisch	62	mg/kg/Tag
	dermal	Langzeit (chronisch)	systemisch	62	mg/kg/Tag
	inhalativ	Langzeit (chronisch)	systemisch	200	mg/m³
4	**Butanon**			**78-93-3** **201-159-0**	
	oral	Langzeit (chronisch)	systemisch	31	mg/kg/Tag
	dermal	Langzeit (chronisch)	systemisch	412	mg/kg/Tag
	inhalativ	Langzeit (chronisch)	systemisch	106	mg/m³
	inhalativ	Kurzzeit (akut)	systemisch	450	mg/m³
5	**Propan-2-ol**			**67-63-0** **200-661-7**	
	oral	Langzeit (chronisch)	systemisch	26	mg/kg/Tag
	dermal	Langzeit (chronisch)	systemisch	319	mg/kg/Tag
	inhalativ	Langzeit (chronisch)	systemisch	89	mg/m³
6	**Kolophonium**			**8050-09-7** **232-475-7**	
	oral	Langzeit (chronisch)	systemisch	1,065	mg/kg/Tag
	dermal	Langzeit (chronisch)	systemisch	1,065	mg/kg bw/day
	inhalativ	Langzeit (chronisch)	systemisch	35	mg/m³

PNEC Werte

Nr.	Name des Stoffs		CAS / EG Nr.	
	Umweltkompartiment	**Art**	**Wert**	
1	**Ethylacetat**		**141-78-6** **205-500-4**	
	Wasser	Süßwasser	0,24	mg/L
	Wasser	Meerwasser	0,024	mg/L
	Wasser	Süßwasser Sediment	1,15	mg/kg Trockengewicht
	Wasser	Meerwasser Sediment	0,115	mg/kg Trockengewicht
	Boden	-	0,148	mg/kg Trockengewicht
	Kläranlage (STP)	-	650	mg/L
	Sekundärvergiftung	-	0,2	g/kg
	bezogen auf: Nahrung			
2	**Aceton**		**67-64-1** **200-662-2**	
	Wasser	Süßwasser	10,6	mg/L
	Wasser	Aqua intermittent	21	mg/L
	Wasser	Meerwasser	1,06	mg/L
	Wasser	Süßwasser Sediment	30,4	mg/kg
	Wasser	Meerwasser Sediment	3,04	mg/kg
	Boden	-	29,5	mg/kg
	Kläranlage (STP)	-	100	mg/L
3	**Propan-2-ol**		**67-63-0** **200-661-7**	
	Wasser	Süßwasser	140,9	mg/L
	Wasser	Meerwasser	140,9	mg/L
	Wasser	Süßwasser Sediment	552	mg/L
	Wasser	Meerwasser Sediment	552	mg/L
	Boden	-	28	mg/kg
	Kläranlage (STP)	-	2251	mg/L
	Sekundärvergiftung	-	160	mg/kg
	bezogen auf: Nahrung			
4	**Kolophonium**		**8050-09-7** **232-475-7**	
	Wasser	Süßwasser	0,0016	mg/L
	Wasser	Meerwasser	0,00016	mg/L
	Wasser	Süßwasser Sediment	0,007	mg/kg Trockengewicht
	Wasser	Meerwasser Sediment	0,0007	mg/kg Trockengewicht
	Wasser	Aqua intermittent	0,016	mg/L

	Boden	-	0,00045	mg/kg Trockengewicht
	Kläranlage (STP)	-	1000	mg/L

8.2 Begrenzung und Überwachung der Exposition

Geeignete technische Steuerungseinrichtungen
Für gute Raumbelüftung sorgen, gegebenenfalls Absaugung am Arbeitsplatz.

Persönliche Schutzausrüstung

Atemschutz
Bei Überschreiten der Arbeitsplatzgrenzwerte muss ein geeignetes Atemschutzgerät getragen werden. Sind keine Arbeitsplatzgrenzwerte vorhanden, sind bei Bildung von Aerosolen und Nebeln ausreichende Atemschutzmaßnahmen zu treffen.

Atemfilter	AX

Augen-/Gesichtsschutz
Dichtschließende Schutzbrille (DIN EN 166).

Handschutz
Bei möglichem Hautkontakt mit dem Produkt bietet die Verwendung von Handschuhen, geprüft nach z.B. EN 374, ausreichenden Schutz. Der Schutzhandschuh sollte in jedem Fall auf seine arbeitsplatzspezifische Eignung (z.B. mechanische Beständigkeit, Produktverträglichkeit, Antistatik) geprüft werden. Anweisungen und Informationen des Handschuhherstellers zur Anwendung, Lagerung, Pflege und zum Austausch der Handschuhe befolgen. Die Schutzhandschuhe sollten bei Beschädigung oder ersten Abnutzungserscheinungen sofort ersetzt werden. Arbeitsvorgänge so gestalten, dass nicht dauernd Handschuhe getragen werden müssen.

Geeignetes Material	Butylkautschuk		
Materialstärke	>	0,7	mm
Ungeeignetes Material	Nitrilkautschuk		
Ungeeignetes Material	PVC		
Ungeeignetes Material	Viton		
Ungeeignetes Material	Naturkautschuk (Latex)		

Sonstige Schutzmaßnahmen
Flammhemmend und antistatisch ausgerüstete Schutzkleidung.

Begrenzung und Überwachung der Umweltexposition
Keine Angaben verfügbar.

ABSCHNITT 9: Physikalische und chemische Eigenschaften

9.1 Angaben zu den grundlegenden physikalischen und chemischen Eigenschaften

Aggregatzustand
flüssig

Form
flüssig

Farbe
weiß bis beige

Geruch
nach Lösemittel

pH-Wert
Keine Daten vorhanden

Siedepunkt / Siedebereich			
Wert	55	°C	
Quelle	Lieferant		

Schmelzpunkt / Gefrierpunkt
Keine Daten vorhanden

Zersetzungstemperatur
Keine Daten vorhanden

Flammpunkt			
Wert	-15	°C	
Quelle	Lieferant		

Zündtemperatur
Keine Daten vorhanden

Selbstentzündungstemperatur			
Wert	235	°C	
Quelle	Lieferant		

Entzündbarkeit

Nicht anwendbar			
Quelle	Lieferant		

Untere Explosionsgrenze		
Wert	1	Vol-%
Quelle	Lieferant	

Obere Explosionsgrenze		
Wert	20	Vol-%
Quelle	Lieferant	

Dampfdruck
Keine Daten vorhanden

Relative Dampfdichte
Keine Daten vorhanden

Relative Dichte		
Wert	0,85	
Quelle	Lieferant	

Dichte
Keine Daten vorhanden

Wasserlöslichkeit	
Quelle	Lieferant
Bemerkung	nicht mischbar

Löslichkeit
Keine Daten vorhanden

Verteilungskoeffizient n-Oktanol/Wasser (log-Wert)				
Nr.	**Name des Stoffs**	**CAS-Nr.**		**EG-Nr.**
1	**Ethylacetat**	**141-78-6**		**205-500-4**
log Pow			0,68	
Bezugstemperatur			25	°C
Quelle		ECHA		
2	**Aceton**	**67-64-1**		**200-662-2**
log Pow			-0,23	
Methode		QSAR		
Quelle		ECHA		
3	**Butanon**	**78-93-3**		**201-159-0**
log Pow			0,3	
Bezugstemperatur			40	°C
Methode		OECD 117		
Quelle		ECHA		
4	**Propan-2-ol**	**67-63-0**		**200-661-7**
log Pow			0,05	
Bezugstemperatur			25	°C
Quelle		ECHA		
5	**Kolophonium**	**8050-09-7**		**232-475-7**
log Pow			3,01	
Bezugstemperatur			20	°C
Methode		EU Method A.8		
Quelle		ECHA		

Kinematische Viskosität			
Wert	>	1000	mm²/s
Bezugstemperatur		40	°C
Art	kinematisch		
Quelle	Lieferant		

Partikeleigenschaften
Keine Daten vorhanden

9.2 Sonstige Angaben

Sonstige Angaben
VOC: 78 %

ABSCHNITT 10: Stabilität und Reaktivität

10.1 Reaktivität

Keine Angaben verfügbar.

10.2 Chemische Stabilität
Bei Anwendung der empfohlenen Vorschriften zur Lagerung und Handhabung stabil (siehe Abschnitt 7).

10.3 Möglichkeit gefährlicher Reaktionen
Keine bei bestimmungsgemäßer Verwendung.

10.4 Zu vermeidende Bedingungen
Hitze, offene Flammen und andere Zündquellen.

10.5 Unverträgliche Materialien
Keine Angaben verfügbar.

10.6 Gefährliche Zersetzungsprodukte
Keine bei bestimmungsgemäßer Lagerung, Handhabung, Beförderung. Bei Brand: siehe Abschnitt 5.

ABSCHNITT 11: Toxikologische Angaben

11.1 Angaben zu den Gefahrenklassen im Sinne der Verordnung (EG) Nr. 1272/2008

Akute orale Toxizität				
Nr.	**Name des Stoffs**	**CAS-Nr.**		**EG-Nr.**
1	**Ethylacetat**	**141-78-6**		**205-500-4**
LD50		>	5600	mg/kg Körpergewicht
Spezies		Ratte		
Quelle		ECHA		
2	**Aceton**	**67-64-1**		**200-662-2**
LD50			5800	mg/kg Körpergewicht
Spezies		Ratte		
Quelle		ECHA		
Bewertung/Einstufung		Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.		
3	**Butanon**	**78-93-3**		**201-159-0**
LD50			2054	mg/kg Körpergewicht
Spezies		Ratte		
Methode		OECD 423		
Quelle		ECHA / Read across		
4	**Propan-2-ol**	**67-63-0**		**200-661-7**
LD50			5840	mg/kg Körpergewicht
Spezies		Ratte		
Methode		OECD 401		
Quelle		ECHA		
Bewertung/Einstufung		Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.		
5	**Kolophonium**	**8050-09-7**		**232-475-7**
LD50		>	2000	mg/kg Körpergewicht
Spezies		Ratte		
Methode		OECD 423		
Quelle		ECHA		

Akute dermale Toxizität				
Nr.	**Name des Stoffs**	**CAS-Nr.**		**EG-Nr.**
1	**Ethylacetat**	**141-78-6**		**205-500-4**
LD50		>	20000	mg/kg Körpergewicht
Spezies		Kaninchen		
Quelle		ECHA		
2	**Aceton**	**67-64-1**		**200-662-2**
LD50		>	15800	mg/kg Körpergewicht
Spezies		Kaninchen		
Quelle		ECHA		
Bewertung/Einstufung		Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.		
3	**Kolophonium**	**8050-09-7**		**232-475-7**
LD50		>	2000	mg/kg Körpergewicht
Spezies		Ratte		
Methode		OECD 402		
Quelle		ECHA		

Akute inhalative Toxizität				
Nr.	**Name des Stoffs**	**CAS-Nr.**		**EG-Nr.**
1	**Aceton**	**67-64-1**		**200-662-2**
LC50			76	mg/l
Expositionsdauer			4	Std.
Aggregatzustand		Dampf		

Spezies		Ratte		
Quelle		ECHA		
Bewertung/Einstufung		Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.		
2	**Propan-2-ol**	**67-63-0**		**200-661-7**
LC50		>	10000	ppmV
Expositionsdauer			6	Std.
Aggregatzustand		Dampf		
Spezies		Ratte		
Methode		OECD 403		
Quelle		ECHA		
Bewertung/Einstufung		Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.		

Ätz-/Reizwirkung auf die Haut				
Nr.	**Name des Stoffs**	**CAS-Nr.**		**EG-Nr.**
1	**Ethylacetat**	**141-78-6**		**205-500-4**
Spezies		Kaninchen		
Methode		OECD 404		
Quelle		ECHA		
Bewertung		schwach reizend		
Bewertung/Einstufung		Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.		
2	**Kohlenwasserstoffe, C6-C7, iso-Alkane, cyclische, <5% n-Hexan**	**64742-49-0**		**926-605-8**
Spezies		Kaninchen		
Methode		OECD 404		
Quelle		ECHA		
Bewertung		nicht reizend		
Bewertung/Einstufung		Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.		
3	**Aceton**	**67-64-1**		**200-662-2**
Spezies		Meerschweinchen		
Quelle		ECHA		
Bewertung		nicht reizend		
Bewertung/Einstufung		Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.		
4	**Butanon**	**78-93-3**		**201-159-0**
Expositionsdauer			4	Std.
Spezies		Kaninchen		
Methode		OECD 404		
Quelle		ECHA / Read across		
Bewertung		nicht reizend		
5	**Propan-2-ol**	**67-63-0**		**200-661-7**
Spezies		Kaninchen		
Quelle		ECHA		
Bewertung		nicht reizend		
Bewertung/Einstufung		Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.		
6	**Kolophonium**	**8050-09-7**		**232-475-7**
Spezies		Kaninchen		
Methode		OECD 404		
Quelle		ECHA		
Bewertung		nicht reizend		

Schwere Augenschädigung/-reizung				
Nr.	**Name des Stoffs**	**CAS-Nr.**		**EG-Nr.**
1	**Ethylacetat**	**141-78-6**		**205-500-4**
Spezies		Kaninchen		
Methode		OECD 405		
Quelle		ECHA		
Bewertung		schwach reizend		
2	**Aceton**	**67-64-1**		**200-662-2**
Spezies		Kaninchen		
Methode		OECD 405		
Quelle		ECHA		
Bewertung		reizend		
Bewertung/Einstufung		Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien erfüllt.		
3	**Butanon**	**78-93-3**		**201-159-0**
Spezies		Kaninchen		
Methode		OECD 405		
Quelle		ECHA		
Bewertung		reizend		
4	**Propan-2-ol**	**67-63-0**		**200-661-7**
Spezies		Kaninchen		
Methode		OECD 405		

Quelle	ECHA
Bewertung	reizend
Bewertung/Einstufung	Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien erfüllt.
5 Kolophonium	**8050-09-7 232-475-7**
Spezies	Kaninchen
Methode	OECD 405
Quelle	ECHA
Bewertung	nicht reizend

Sensibilisierung der Atemwege/Haut			
Nr.	**Name des Stoffs**	**CAS-Nr.**	**EG-Nr.**
1	**Ethylacetat**	**141-78-6**	**205-500-4**
Aufnahmeweg		Haut	
Spezies		Meerschweinchen	
Methode		OECD 406	
Quelle		ECHA	
Bewertung		nicht sensibilisierend	
2	**Aceton**	**67-64-1**	**200-662-2**
Aufnahmeweg		Haut	
Spezies		Meerschweinchen	
Quelle		ECHA	
Bewertung		nicht sensibilisierend	
Bewertung/Einstufung		Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.	
3	**Butanon**	**78-93-3**	**201-159-0**
Aufnahmeweg		Haut	
Spezies		Meerschweinchen	
Methode		OECD 406	
Quelle		ECHA	
Bewertung		nicht sensibilisierend	
4	**Propan-2-ol**	**67-63-0**	**200-661-7**
Aufnahmeweg		Haut	
Spezies		Meerschweinchen	
Methode		OECD 406	
Quelle		ECHA	
Bewertung		nicht sensibilisierend	
Bewertung/Einstufung		Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.	
5	**Kolophonium**	**8050-09-7**	**232-475-7**
Aufnahmeweg		Haut	
Spezies		Maus	
Methode		OECD 429	
Quelle		ECHA	
Bewertung		sensibilisierend	

Keimzell-Mutagenität			
Nr.	**Name des Stoffs**	**CAS-Nr.**	**EG-Nr.**
1	**Aceton**	**67-64-1**	**200-662-2**
Art der Untersuchung		in vitro gene mutation study in bacteria	
Spezies		Salmonella typhimurium	
Methode		OECD 471	
Quelle		ECHA	
Bewertung/Einstufung		Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.	
Art der Untersuchung		In vitro Mammalian Chromosomal Aberration Test	
Spezies		Chinese hamster Ovary (CHO)	
Methode		OECD 473	
Quelle		ECHA	
Bewertung/Einstufung		Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.	
Art der Untersuchung		in vitro gene mutation study in mammalian cells	
Spezies		Lymphzellen (Maus)	
Methode		OECD 476	
Quelle		ECHA	
Bewertung/Einstufung		Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.	
2	**Butanon**	**78-93-3**	**201-159-0**
Art der Untersuchung		in vitro gene mutation study in bacteria	
Spezies		Salmonella typhimurium	
Methode		OECD 471	
Quelle		ECHA	
Bewertung/Einstufung		Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.	
Art der Untersuchung		In vitro Mammalian Chromosomal Aberration Test	
Spezies		Ratte	
Methode		OECD 473	

Quelle	ECHA
Bewertung/Einstufung	Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.
Art der Untersuchung	In vitro mammalian cell gene mutation test
Spezies	Lymphzellen (Maus)
Methode	OECD 476
Quelle	ECHA
Bewertung/Einstufung	Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.
Art der Untersuchung	In vivo mammalian somatic cell study: cytogenicity / erythrocyte micronucleus
Spezies	Maus
Methode	OECD 474
Quelle	ECHA
Bewertung/Einstufung	Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.

3	Propan-2-ol	67-63-0	200-661-7
Quelle	ECHA		
Bewertung/Einstufung	Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.		

4	Kolophonium	8050-09-7	232-475-7
Methode	OECD 473		
Quelle	ECHA		
Bewertung/Einstufung	Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.		

Reproduktionstoxizität

Nr.	Name des Stoffs	CAS-Nr.	EG-Nr.
1	Aceton	67-64-1	200-662-2
Aufnahmeweg	inhalativ		
NOAEC	2200 ppm		
Art der Untersuchung	Pränatale Entwicklungstoxizitätsstudie		
Spezies	Ratte		
Methode	OECD 414		
Quelle	ECHA		
Bewertung/Einstufung	Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.		
2	Butanon	78-93-3	201-159-0
Aufnahmeweg	inhalativ		
Art der Untersuchung	Pränatale Entwicklungstoxizitätsstudie		
Spezies	Ratte		
Methode	OECD 414		
Quelle	ECHA		
Bewertung/Einstufung	Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.		

Karzinogenität

Nr.	Name des Stoffs	CAS-Nr.	EG-Nr.
1	Aceton	67-64-1	200-662-2
Aufnahmeweg	dermal		
Art der Untersuchung	Toxizitätsstudie		
Spezies	Maus		
Quelle	ECHA		
Bewertung/Einstufung	Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.		
2	Butanon	78-93-3	201-159-0
Quelle	ECHA		
Bewertung/Einstufung	Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.		

Spezifische Zielorgan-Toxizität bei einmaliger Exposition

Nr.	Name des Stoffs	CAS-Nr.	EG-Nr.
1	Ethylacetat	141-78-6	205-500-4
Aufnahmeweg	inhalativ		
NOEC	350 ppm		
Spezies	Ratte		
Quelle	ECHA		
Wirkungen	Kann Schläfrigkeit und Benommenheit verursachen.		
Bewertung/Einstufung	Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien erfüllt.		

Spezifische Zielorgan-Toxizität bei wiederholter Exposition

Nr.	Name des Stoffs	CAS-Nr.	EG-Nr.
1	Aceton	67-64-1	200-662-2
Aufnahmeweg	oral		
NOAEL	10000 ppm		
Spezies	Ratte		
Methode	OECD 408		
Quelle	ECHA		
Bewertung/Einstufung	Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.		
Aufnahmeweg	inhalativ		

NOAEC		19000	ppm
Spezies	Ratte		
Quelle	ECHA		
Bewertung/Einstufung	Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.		
2	**Butanon**	**78-93-3**	**201-159-0**
Aufnahmeweg	inhalativ		
Spezies	Ratte		
Methode	OECD 413		
Quelle	ECHA		
Bewertung/Einstufung	Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.		
3	**Propan-2-ol**	**67-63-0**	**200-661-7**
Aufnahmeweg	inhalativ		
Quelle	ECHA		
Bewertung/Einstufung	Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.		

Aspirationsgefahr
Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.

11.2 Angaben über sonstige Gefahren

Endokrinschädliche Eigenschaften
Keine Angaben verfügbar.

Sonstige Angaben
Keine Angaben verfügbar.

ABSCHNITT 12: Umweltbezogene Angaben

12.1 Toxizität

Fischtoxizität (akut)			
Nr.	**Name des Stoffs**	**CAS-Nr.**	**EG-Nr.**
1	**Ethylacetat**	**141-78-6**	**205-500-4**
LC50		220	mg/l
Expositionsdauer		96	Std.
Spezies	Pimephales promelas		
Quelle	ECHA		
2	**Kohlenwasserstoffe, C6-C7, iso-Alkane, cyclische, <5% n-Hexan**	**64742-49-0**	**926-605-8**
LL50		12	mg/l
Expositionsdauer		96	Std.
Spezies	Oncorhynchus mykiss		
Methode	OECD 203		
Quelle	ECHA		
3	**Aceton**	**67-64-1**	**200-662-2**
LC50		5540	mg/l
Expositionsdauer		96	Std.
Spezies	Oncorhynchus mykiss		
Quelle	ECHA		
Bewertung/Einstufung	Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.		
4	**Butanon**	**78-93-3**	**201-159-0**
LC50		2973	mg/l
Expositionsdauer		96	Std.
Spezies	Pimephales promelas		
Methode	OECD 203		
Quelle	ECHA		
5	**Propan-2-ol**	**67-63-0**	**200-661-7**
LC50		9640	mg/l
Expositionsdauer		96	Std.
Spezies	Pimephales promelas		
Methode	OECD 203		
Quelle	ECHA		
6	**Kolophonium**	**8050-09-7**	**232-475-7**
LC50		1,7	mg/l
Expositionsdauer		96	Std.
Spezies	Pimephales promelas		
Methode	OECD 203		
Quelle	ECHA		

Fischtoxizität (chronisch)
Keine Daten vorhanden

Daphnientoxizität (akut)				
Nr.	**Name des Stoffs**	**CAS-Nr.**	**EG-Nr.**	
1	**Ethylacetat**	**141-78-6**	**205-500-4**	
EC50		3090	mg/l	
Expositionsdauer		24	Std.	
Spezies	Daphnia magna			
Quelle	ECHA			
2	**Kohlenwasserstoffe, C6-C7, iso-Alkane, cyclische, <5% n-Hexan**	**64742-49-0**	**926-605-8**	
EL50		3	mg/l	
Expositionsdauer		48	Std.	
Spezies	Daphnia magna			
Quelle	ECHA			
3	**Aceton**	**67-64-1**	**200-662-2**	
EC50		8800	mg/l	
Expositionsdauer		48	Std.	
Spezies	Daphnia pulex			
Quelle	ECHA			
Bewertung/Einstufung	Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.			
4	**Butanon**	**78-93-3**	**201-159-0**	
EC50		308	mg/l	
Expositionsdauer		48	Std.	
Spezies	Daphnia magna			
Methode	OECD 202			
Quelle	ECHA			
5	**Propan-2-ol**	**67-63-0**	**200-661-7**	
EC50	>	10000	mg/l	
Expositionsdauer		24	Std.	
Spezies	Daphnia magna			
Methode	OECD 202			
Quelle	ECHA			
6	**Kolophonium**	**8050-09-7**	**232-475-7**	
EC50	>	100	mg/l	
Expositionsdauer		48	Std.	
Spezies	Daphnia magna			
Methode	OECD 202			
Quelle	ECHA			

Daphnientoxizität (chronisch)				
Nr.	**Name des Stoffs**	**CAS-Nr.**	**EG-Nr.**	
1	**Ethylacetat**	**141-78-6**	**205-500-4**	
NOEC		2,4	mg/l	
Spezies	Daphnia magna			
Methode	OECD 211			

Algentoxizität (akut)				
Nr.	**Name des Stoffs**	**CAS-Nr.**	**EG-Nr.**	
1	**Kohlenwasserstoffe, C6-C7, iso-Alkane, cyclische, <5% n-Hexan**	**64742-49-0**	**926-605-8**	
EL50		26	mg/l	
Expositionsdauer		72	Std.	
Spezies	Pseudokirchneriella subcapitata			
Methode	OECD 201			
Quelle	ECHA			
2	**Butanon**	**78-93-3**	**201-159-0**	
EC50		1220	mg/l	
Expositionsdauer		96	Std.	
Spezies	Raphidocelis subcapitata			
Methode	OECD 201			
Quelle	ECHA			
3	**Kolophonium**	**8050-09-7**	**232-475-7**	
EL50	>	100	mg/l	
Expositionsdauer		72	Std.	
Spezies	Desmodesmus subspicatus			
Methode	OECD 201			
Quelle	ECHA			

Algentoxizität (chronisch)			
Nr.	**Name des Stoffs**	**CAS-Nr.**	**EG-Nr.**
1	**Ethylacetat**	**141-78-6**	**205-500-4**

NOEC	>	100	mg/l
Spezies	Desmodesmus subspicatus		
Methode	OECD 201		
Quelle	ECHA		

Bakterientoxizität				
Nr.	**Name des Stoffs**	**CAS-Nr.**	**EG-Nr.**	
1	**Kolophonium**	**8050-09-7**	**232-475-7**	
IC50	>	10000	mg/l	
Expositionsdauer		3	h	
Spezies	Belebtschlamm			
Methode	OECD 209			
Quelle	ECHA			

12.2 Persistenz und Abbaubarkeit

Biologische Abbaubarkeit				
Nr.	**Name des Stoffs**	**CAS-Nr.**	**EG-Nr.**	
1	**Ethylacetat**	**141-78-6**	**205-500-4**	
Art	COD			
Wert		1,69	g O2/g	
Quelle	ECHA			
Bewertung	leicht biologisch abbaubar (readily biodegradable)			
2	**Kohlenwasserstoffe, C6-C7, iso-Alkane, cyclische, <5% n-Hexan**	**64742-49-0**	**926-605-8**	
Art	Aerobe biologische Abbaubarkeit			
Wert	81	- 98	%	
Dauer		28	Tag(e)	
Methode	OECD 301 F			
Quelle	ECHA			
Bewertung	leicht biologisch abbaubar (readily biodegradable)			
3	**Aceton**	**67-64-1**	**200-662-2**	
Art	Aerobe biologische Abbaubarkeit			
Wert		90,9	%	
Dauer		28	Tag(e)	
Methode	OECD 301 B			
Quelle	ECHA			
Bewertung	leicht biologisch abbaubar (readily biodegradable)			
4	**Butanon**	**78-93-3**	**201-159-0**	
Art	Aerobe biologische Abbaubarkeit			
Wert		98	%	
Dauer		28	Tag(e)	
Methode	OECD 301 D			
Quelle	ECHA			
Bewertung	leicht biologisch abbaubar (readily biodegradable)			
5	**Propan-2-ol**	**67-63-0**	**200-661-7**	
Art	BOD/COD			
Wert		53	%	
Dauer		5	Tag(e)	
Quelle	ECHA			
Bewertung	leicht biologisch abbaubar (readily biodegradable)			
6	**Kolophonium**	**8050-09-7**	**232-475-7**	
Wert		80	%	
Dauer		28	Tag(e)	
Methode	OECD 301 B			
Quelle	ECHA			
Bewertung	leicht biologisch abbaubar (readily biodegradable)			

12.3 Bioakkumulationspotenzial

Verteilungskoeffizient n-Oktanol/Wasser (log-Wert)				
Nr.	**Name des Stoffs**	**CAS-Nr.**	**EG-Nr.**	
1	**Ethylacetat**	**141-78-6**	**205-500-4**	
log Pow		0,68		
Bezugstemperatur		25	°C	
Quelle	ECHA			
2	**Aceton**	**67-64-1**	**200-662-2**	
log Pow		-0,23		
Methode	QSAR			
Quelle	ECHA			
3	**Butanon**	**78-93-3**	**201-159-0**	

log Pow			0,3	
Bezugstemperatur			40	°C
Methode		OECD 117		
Quelle		ECHA		
4	**Propan-2-ol**	**67-63-0**	**200-661-7**	
log Pow			0,05	
Bezugstemperatur			25	°C
Quelle		ECHA		
5	**Kolophonium**	**8050-09-7**	**232-475-7**	
log Pow			3,01	
Bezugstemperatur			20	°C
Methode		EU Method A.8		
Quelle		ECHA		

12.4 Mobilität im Boden
Keine Angaben verfügbar.

12.5 Ergebnisse der PBT- und vPvB-Beurteilung

Ergebnisse der PBT- und vPvB-Beurteilung	
PBT-Beurteilung	Die Bestandteile des Produktes gelten nicht als PBT.
vPvB-Beurteilung	Die Bestandteile des Produktes gelten nicht als vPvB.

12.6 Endokrinschädliche Eigenschaften
Keine Angaben verfügbar.

12.7 Andere schädliche Wirkungen
Keine Angaben verfügbar.

12.8 Sonstige Angaben

Sonstige Angaben
Produkt nicht in Gewässer oder Kanalisation einleiten und nicht auf öffentlichen Deponien lagern.

ABSCHNITT 13: Hinweise zur Entsorgung

13.1 Verfahren der Abfallbehandlung

Produkt

Abfallschlüssel	08 04 09*	Klebstoff- und Dichtmassenabfälle, die organische Lösemittel oder andere gefährliche Stoffe enthalten

Die Zuordnung einer Abfallschlüsselnummer gemäß europäischem Abfallkatalog (AVV) ist in Absprache mit dem regionalen Entsorger vorzunehmen.
Entsorgung gemäß den behördlichen Vorschriften.

Verpackung

Abfallschlüssel	15 01 10*	Verpackungen, die Rückstände gefährlicher Stoffe enthalten oder durch gefährliche Stoffe verunreinigt sind

Verpackungen müssen restentleert werden und sind in Übereinstimmung mit den gesetzlichen Vorschriften einer ordnungsgemäßen Entsorgung zuzuführen. Nicht restentleerbare Verpackungen sind in Abstimmung mit dem regionalen Entsorger zu entsorgen.

ABSCHNITT 14: Angaben zum Transport

14.1 UN-Nummer oder ID-Nummer

ADR/RID/ADN	UN1133
IMDG	UN1133
ICAO-TI / IATA	UN1133

14.2 Ordnungsgemäße UN-Versandbezeichnung

ADR/RID/ADN	KLEBSTOFFE
IMDG	ADHESIVES
Gefahrauslöser	cyclohexane
ICAO-TI / IATA	Adhesives

14.3 Transportgefahrenklassen

ADR/RID/ADN - Klasse	3
Gefahrzettel	3
Klassifizierungscode	F1
Tunnelbeschränkungscode	D/E
Gefahrennr. (Kemler-Zahl)	33
Sondervorschrift 640	640D
IMDG - Klasse	3
Label	3

ICAO-TI / IATA - Klasse	3
Label	3

14.4 Verpackungsgruppe

ADR/RID/ADN	II
IMDG	II
ICAO-TI / IATA	II

14.5 Umweltgefahren

ADR/RID/ADN	Symbol "Fisch und Baum"
IMDG	Symbol "Fisch und Baum"
EmS	F-E, S-D

14.6 Besondere Vorsichtsmaßnahmen für den Verwender

Transport immer in geschlossenen, aufrecht stehenden und sicheren Behältern. Sicherstellen, dass Personen, die das Produkt transportieren, wissen, was im Falle eines Unfalls oder Auslaufens zu tun ist.

14.7 Massengutbeförderung auf dem Seeweg gemäß IMO-Instrumenten

Nicht relevant

ABSCHNITT 15: Rechtsvorschriften

15.1 Vorschriften zu Sicherheit, Gesundheits- und Umweltschutz / spezifische Rechtsvorschriften für den Stoff oder das Gemisch

EU Vorschriften

Verordnung (EG) Nr. 1907/2006 (REACH) Anhang XIV (Verzeichnis der zulassungspflichtigen Stoffe)
Nach den vorliegenden Daten und/oder gemäß den Angaben der Vorlieferanten enthält das Produkt keine(n) Stoff(e), der/die gemäß REACH Verordnung (EG) 1907/2006 Anhang XIV als zulassungspflichtige Stoff(e) gilt/gelten.

REACH Kandidatenliste besonders besorgniserregender Stoffe (SVHC) für das Zulassungsverfahren
Nach den vorliegenden Daten und/oder gemäß den Angaben der Vorlieferanten enthält das Produkt keine(n) Stoff(e), der/die gemäß Artikel 57 in Verbindung mit Artikel 59 der REACH Verordnung (EG) 1907/2006 als für die Aufnahme in den Anhang XIV (Verzeichnis der zulassungspflichtigen Stoffe) in Frage kommende(r) Stoff(e) gilt/gelten.

Verordnung (EG) Nr. 1907/2006 (REACH) Anhang XVII: Beschränkungen der Herstellung, des Inverkehrbringens und der Verwendung bestimmter gefährlicher Stoffe, Gemische und Erzeugnisse				
Das Produkt unterliegt REACH Verordnung (EG) 1907/2006 Anhang XVII.				Nr. 3, 40
Das Produkt enthält folgende(n) Stoff(e), der/die REACH Verordnung (EG) 1907/2006 Anhang XVII unterliegt/unterliegen.				
Nr.	**Name des Stoffs**	**CAS-Nr.**	**EG-Nr.**	**Nr.**
1	**Aceton**	**67-64-1**	**200-662-2**	**75**
2	**Butanon**	**78-93-3**	**201-159-0**	**75**
3	**Cyclohexan**	**110-82-7**	**203-806-2**	**57, 75**
4	**Ethylacetat**	**141-78-6**	**205-500-4**	**75**
5	**Kolophonium**	**8050-09-7**	**232-475-7**	**75**
6	**Propan-2-ol**	**67-63-0**	**200-661-7**	**75**

Richtlinie 2012/18/EU zur Beherrschung der Gefahren schwerer Unfälle mit gefährlichen Stoffen	
Das Produkt unterliegt Anhang I, Teil 1, Gefahrenkategorie:	E1, P5b
Sofern die Eigenschaften des Stoffes/Produkts zu mehr als einer Einstufung nach Richtlinie 2012/18/EU Anlass geben, gilt die Einstufung mit der niedrigsten Mengenschwelle gemäß Anhang I, Teil 1 und 2.	

Richtlinie 2010/75/EU über Industrieemissionen (integrierte Vermeidung und Verminderung der Umweltverschmutzung)	
VOC-Gehalt	78 %

Nationale Vorschriften

Wassergefährdungsklasse

Klasse	2
Quelle	Einstufung gemäß AwSV (Verordnung über Anlagen zum Umgang mit wassergefährdenden Stoffen).

Sonstige Vorschriften

Dieses Produkt wird durch die Verordnung (EU) Nr. 2019/1148 reguliert: Alle verdächtigen Transaktionen sowie das Abhandenkommen und der Diebstahl erheblicher Mengen sind der zuständigen nationalen Kontaktstelle zu melden. Siehehttps://ec.europa.eu/home-affairs/sites/homeaffairs/files/what-we-do/policies/crisisand-terrorism/explosives/explosivesprecursors/docs/list_of_competent_authorities_and_national_contact_points_en.pdf

15.2 Stoffsicherheitsbeurteilung

Eine Stoffsicherheitsbeurteilung wurde für das vorliegende Gemisch nicht durchgeführt.

ABSCHNITT 16: Sonstige Angaben

Weitere Informationen

Verantwortlicher Ersteller des Sicherheitsdatenblattes: UMCO GmbH - D-21107 Hamburg, Georg-Wilhelm-Strasse 187, Tel.: +49(40)555 546 300, Fax: +49(40)555 546 357, e-mail: umco@umco.de.
Die Angaben stützen sich auf den heutigen Stand unserer Kenntnisse, sie stellen jedoch keine Zusicherung von Produkteigenschaften dar und begründen kein Rechtsverhältnis.

Datenquellen, die zur Erstellung des Datenblattes verwendet wurden:

Verordnung (EG) Nr. 1907/2006 (REACH), 1272/2008 (CLP) in der jeweils gültigen Fassung.
Richtlinien 2000/39/EG, 2006/15/EG, 2009/161/EU, (EU) 2017/164.
Nationale Arbeitsplatzgrenzwertlisten der jeweiligen Länder in der jeweils gültigen Fassung.
Transportvorschriften gemäß ADR, RID, IMDG, IATA in der jeweils gültigen Fassung.
Datenquellen, die zur Ermittlung von physikalischen, toxikologischen und ökotoxikologischen Daten benutzt wurden, sind direkt in den jeweiligen Abschnitten angegeben.

Vollständiger Wortlaut der in Abschnitt 2 und 3 aufgeführten H- und EUH-Sätze (soweit nicht bereits in diesen Abschnitten aufgeführt).

EUH066	Wiederholter Kontakt kann zu spröder oder rissiger Haut führen.
H304	Kann bei Verschlucken und Eindringen in die Atemwege tödlich sein.
H400	Sehr giftig für Wasserorganismen.
H411	Giftig für Wasserorganismen, mit langfristiger Wirkung.

Anmerkungen zur Identifizierung, Einstufung und Kennzeichnung von Stoffen und Gemischen ((EG) Nr. 1272/2008, Anhang VI)

P	Die harmonisierte Einstufung als karzinogen oder keimzellmutagen wird vorgenommen, es sei denn, es kann nachgewiesen werden, dass der Stoff weniger als 0,1 Gewichtsprozent Benzol (Einecs-Nr. 200-753-7) enthält; in diesem Fall ist auch für diese Gefahrenklassen eine Einstufung gemäß Titel II dieser Verordnung vorzunehmen. Wird der Stoff nicht als karzinogen oder keimzellmutagen eingestuft, so sind zumindest die Sicherheitshinweise (P102-)P260-P262-P301 + P310-P331 anzuwenden.

Urheberrechtlich geschütztes Dokument. Veränderungen oder Vervielfältigungen bedürfen der ausdrücklichen Genehmigung der UMCO GmbH.

Prod-ID 792648